

Gemeinde
Ralbitz-Rosenthal



Gmejnka nowina
Gmejnka nowina
Ralbicy - Róžant
Ralbicy - Róžant



27. Jahrgang/ 12. Ausgabe
Amtsblatt
Mai 2017
28.04.2017
www.ralbitz-rosenthal.de
gemeinde@ralbitz-rosenthal.de





Beschlüsse des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal

In der Sitzung des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal am 30.03.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 17-03/2017

Beschluss zum weiteren Vorgehen der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal im Falle der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Erweiterung der Schweinemastanlage Ralbitz, Eutricher Str. 1.

-Rechtsweg-

Beschluss-Nr. 18-03/2017

Beschluss zum weiteren Vorgehen der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal im Falle der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Erweiterung der Schweinemastanlage Ralbitz, Eutricher Str. 1.

-Rechtliche Vertretung-

In die Niederschrift bzw. in die Beschlüsse der öffentlichen Beratung im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Michael Scholze
2. stellvertr. Bürgermeister



Beschlüsse des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal, die am 20.04.2017 gefasst wurden:

- Stellungnahme zur Nutzungsänderung der Sägehalle zur Fertigungshalle für Schwimmbecken der Firma K.IM.S. GmbH auf dem Flurstück Nr. 2/56 der Gemarkung Zerna.
- Verpflichtungserklärung zur Übernahme von Baulasten für das Flurstück 26/6 der Gemarkung Ralbitz.
- Weitere Vorgehensweise für das Baugebiet in Zerna.

In die Niederschrift bzw. in die Beschlüsse der öffentlichen Beratung im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Michael Scholze
2. stellvertr. Bürgermeister

Die nächste Versammlung des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal findet
Donnerstag, den 04.05.2017 um 18.30 Uhr
 im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Rosenthal statt.
 Die Tagesordnung wird über Aushänge ortsüblich bekannt gegeben.

Sprechzeiten: der Gemeindeverwaltung in Rosenthal Montag 14.00 – 16.00 Uhr Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr Sprechzeiten des Bürgermeisters Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr	<u>Notrufnummern</u>	
	Strom	ENSO Netz GmbH 0180 2787902
	Wasser	ewag Kamenz 03578 377377
	Gas	EVSE Wittichenau 035725 7410
	Abwasser	AZV Am Klosterwasser 035796 96026
	Polizei	110
	Notarzt / Feuerwehr	112
IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal verantwortlich: 2. stellvertretender Bürgermeister Michael Scholze Gemeindeamt Am Marienbrunnen 8, 01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal Tel.: 035796 96832, Fax: 035796 96833 Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de Internet: www.ralbitz-rosenthal.de Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.	Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni 2017: <u>20.05.2017</u> Bitte alle Beiträge für die Gemeindezeitung per Mail an gmeinska.nowina@gmx.de senden. Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter: www.ralbitz-rosenthal.de	

Allen Jubilaren gratulieren wir recht herzlich
zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit,
Gottes Segen und persönliches Wohlergehen!



10. Mai	Helena Modsching	Rosenthal	70. Geburtstag
10. Mai	Maria Mutschischk	Schönau	70. Geburtstag
23. Mai	Uwe Gloxyn	Ralbitz	75. Geburtstag
24. Mai	Elisabeth Sauer	Schönau	70. Geburtstag
27. Mai	Johann Lebsa	Naußlitz	85. Geburtstag

Auch allen hier nicht genannten Jubilaren
wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Auszug aus der Polizeiverordnung des Verwaltungsverbandes „Am Klosterwasser“ § 7 Lärm durch Haus- und Gartenarbeiten

(1) **Haus –und Gartenarbeiten**, die die Ruhe anderer stören, dürfen

werktags nur von **7:00 bis 12:00 Uhr** und **14:00 bis 20:00 Uhr** jedoch
samstags nur noch von **7:00 bis 12:00 Uhr** und **14:00 bis 19:00 Uhr** durchgeführt werden.

An Sonn- und Feiertagen sind solche Arbeiten verboten.

Zu diesen Haus- und Gartenarbeiten gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bodenbearbeitungsgeräten und Rasenmähern sowie das Hämmern, Sägen Bohren, Schleifen und Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen und ähnliche Tätigkeiten.

(2) Um Lärm und Abgase von Fahrzeugen einzudämmen, ist es insbesondere in bewohnten Gebieten auch außerhalb öffentlicher Straßen untersagt, Motoren unnötig laufen zu lassen, unnötig laut bzw. in Toreinfahrten, auf Innenhöfen und ähnlichen anzulassen, Türen übermäßig laut oder unnötig oft zu schließen, beim Be- und Entladen vermeidbaren Lärm zu verursachen.

Michael Scholze
2. stellvertr. Bürgermeister

Einladung zur Florianmesse

Am Freitag, dem 05. Mai 2017 führen die freiwilligen Feuerwehren des Verwaltungsverbandes „Am Klosterwasser“ den traditionellen Dankgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian durch. Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr in der Rosenthaler Wallfahrtskirche. Alle Feuerwehrleute und Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Joachim Mirtschink
Gemeindewehrleiter



Serbska zakladna šula Ralbicy

Delanski ZWónčĕk



Mai 2017 / Ausgabe 58

Sorbische Grundschule Ralbitz

Unsere Fahrt nach Jiřetin

Am Mittwoch vor Ostern begaben sich zwei Schüler der 4. Klasse, Emma Schuster und Benedikt Scholze, mit der Lehrerin Frau L. Lehmann und Herrn G. Robel nach Tschechien.

Unsere Gruppe hatte eine ganz besondere, schöne Aufgabe zu erfüllen. Als Vertreter unserer Sorbischen Grundschule Ralbitz übergaben wir



zahlreiche Päckchen und Geschenke, die wir im Vorfeld

sammelten, notdürftigen Müttern und deren Kindern in dem Mutter-Kind-Haus in Jiřetin.

Diese Aktion "Osterpäckchen für Jiřetin" wird an unserer Schule schon 10 Jahre lang durchgeführt. Bei dieser Aktion erfahren wir immer wieder die Freude und Dankbarkeit der Hausbewohner.

Nach einem kleinen, gemeinsamen Imbiss und netten Gesprächen verabschiedeten wir uns wieder mit einem typisch – tschechischen "Na sledanou!" von unseren Gastgebern, die uns noch lange nachwinkten.



Päckchen für hilfsbedürftige Kinder und Mütter


Traditionell sammeln die Schüler der Grundschule jedes Jahr vor Ostern Päckchen für hilfsbedürftige Kinder und ihre Mütter im tschechischen Jiřetin.

Auch in diesem Jahr unterstützten unsere Eltern diese Aktion sehr großzügig.

Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei allen Eltern für die Spenden!

Verzieren von Ostereiern

Am Freitag, dem 31.03.2017 kam Herr Kokel aus Bautzen in unsere Grundschule, um mit den 4. Klassen Ostereier zu verzieren. Zuerst zeigte uns Herr Kokel die Techniken des Ostereierverzieren. Nun konnten wir die mitgebrachten Eier verzieren.



Mir ist mein erstes Ei nicht so gut gelungen, aber mein zweites war wirklich schön. Auf dem Heimweg sind sie dann leider zerbrochen. Ich war sehr traurig.

Konrad Zschornack

Ich habe viel beim Eierwachsen gelernt. Meine zwei Eier sind mir gut gelungen. Deshalb schenkte ich ein Ei meiner Oma und eins meinem Onkel.

Justus Obst

Ich habe meine zwei Eier meinem Onkel und meiner Tante geschenkt. Aber leider sind meine anderen zwei Eier zerbrochen. Was für ein Unglück!

Vanessa Knopf

Mir hat das Eierwachsen sehr gut gefallen. Ich habe mein Ei schön verziert. Am Ostersonntagmorgen habe ich es meiner Mutter und meinem Vater geschenkt.

Viktor Belkot

Mir hat am Eierwachsen sehr gut gefallen, dass ich viele verschiedene Muster ausprobieren konnte. Dabei habe ich viel gelernt. Die zwei Eier schenkte ich meinen Eltern.

Emma Schuster

Mir hat es sehr gefallen, dass wir in der Schule Eier verziert haben. Ich habe auch am Tag davor in Rosenthal mit meinem Bruder und meiner Schwester Eier verziert. Schöne, bunte Eier haben wir zu Hause in künstliches Gras gelegt.

Jana Modsching

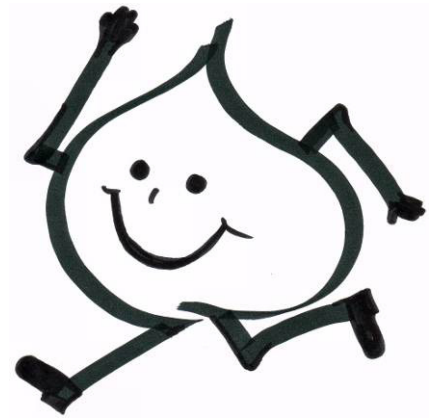
Mein erstes Ei ist mir zerbrochen. Zum Glück bekam ich noch ein Ei von Herrn Kokel. Nun konnte ich auch mit dem Verzieren beginnen. Das war sehr schwer, es hat mir aber dennoch gefallen.

Elia Hebauf

Termine:

- 28.04.17 Maibaumstellen auf dem Spielplatz der Schule
- Kl. 1/1 a 1/2 Besuch der Theatervorstellung "Der traurige Prinz" in Bautzen
- 08.05.17 Fahrt der 4. Klassen nach Dresden
- am 18. und 19.05.2017 beteiligen sich die 4. Klassen an den 22. Tagen des Kindertheaters in Bautzen
- 24.05.17 Maibaumwerfen und Fest der sorbischen Sprache für Schüler der Grund- und Oberschule

Unsere Schule



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
Schule mit Idee 2007
www.serbska-sula-ralbicy.de

Mai 2017
22. Jahrgang, Nr. 224

Sorbische UNESCO-Schülerinnen beim Climate-Change-Project

Die Schülerinnen Claudia Schierack und Alena Belkot der Sorbischen Oberschule Ralbitz hatten die Möglichkeit, sich vom 10.- 11.03. an der Auftaktkonferenz des Climate Change Projects zu beteiligen. Das Climate Change Project ist ein Projekt des UNESCO-Weltaktionsprogrammes, welches sich zur Aufgabe gemacht hat, unter anderem auch auf den beängstigenden Klimawandel aufmerksam zu machen und zum Handeln zu motivieren. Dieses Programm arbeitet auch daran, die Klimaveränderung nicht über 2 Grad steigen zu lassen. 12 Schulen aus ganz Deutschland trafen sich in den Räumen des VW-Werkes Wolfsburg, um sich kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und Ideen zu sammeln. Ziel dieser Konferenz war, das große Projekt mit gemeinsamer Motivation zu starten und zu realisieren.



Am Freitag beschäftigten wir uns hauptsächlich mit dem Kennenlernen der anderen UNESCO-Schulen. Jede dieser Schulen beschäftigt sich mit verschiedenen Vorhaben. Doch alle diese Vorhaben laufen auf ein Bestreben hinaus: unsere Welt zu verstehen und zu verbessern.



Denn nicht nur im Falle Umwelt und Klima gibt es Probleme - auch in unseren

Sozialstrukturen sollte man vieles noch verändern.

Am folgenden Tag arbeiteten wir Schüler in Gruppen an je vier Themen.

Ein Thema war zum

Beispiel das Erstellen einer App zum Kontrollieren des ökologischen Fußabdruckes. Mit dieser App könnte man durch Summieren verschiedener Fakten zum Lebensstil des Benutzers herausfinden, wie groß dessen „Fußabdruck“ ist. Das Besondere an dieser Konferenz war, dass vor allem wir Jugendliche nach unseren Ideen und Meinungen gefragt wurden. Denn wir haben die Chance, etwas zu verändern.

Text: Alena Belkot, 10. Klasse

51. Sorbischolympiade stattgefunden

Sechs SchülerInnen unserer 6. Klasse vertraten unsere Schule vom 24.-26.04.2017 bei der Sorbischolympiade in Seiffhennersdorf. Im Mittelpunkt des dreitägigen Wettbewerbs stand dieses Jahr das Thema „Berufe“.
Wir gratulieren ihnen herzlich zur erfolgreichen Teilnahme!

Und das waren unsere Ergebnisse:

- * Rebecca Zschorlich erreichte das Prädikat «*sehr gut*»
- * Luisa Korch das Prädikat «*gut*»
- * Marietta Kretschmer, Victoria Lange, Lea Suchy und Glen Miersch nahmen an diesem Wettbewerb «*mit Erfolg*» teil



gemeinsames Gruppenbild unserer diesjährigen Teilnehmer an der Sorbischolympiade mit Frau Ludmila Budar, der Vorsitzenden des Sorbischen Schulvereins

INFORMATIONEN - TERMINE - SONSTIGES

01.05.2017	unterrichtsfreier Tag
05.05.2017	schriftliche Prüfung - Englisch
08.05.2017	schriftliche Prüfung - Sorbisch/ Deutsch
10.05.2017	schriftliche Prüfung - Mathematik
11.05.2017	zahnärztliche Untersuchung - 5./6. Klasse
12.05.2017	schriftliche Prüfung - Chemie/Physik/Biologie
24.05.2017	"Fest der sorbischen Sprache" und Maibaumwerfen GS/ OS
26.05.2017	unterrichtsfreier Tag
ab 31.05.2017	mündliche Prüfungen

Engagement sucht Arbeitsplatz!

Über 30.000 sächsische Schülerinnen und Schüler suchen Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Unterstützen auch Sie Sachsens größte Jugendsolidaritätsaktion!

Am 20. Juni 2017 ist es wieder soweit. Bereits zum 13. Mal engagieren sich tausende junge Sachsen am Aktionstag von "genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut". Mehr als 30.000 Schülerinnen und Schüler aus über 270 sächsischen Schulen drücken für einen Tag nicht die Schulbank, sondern suchen sich einen Arbeitsplatz. Das erarbeitete Geld behalten sie dabei nicht für sich selbst, sondern spenden es für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Auch in diesem Jahr sollen durch das Engagement der Schülerinnen und Schüler drei globale Projekte und zahlreiche Lokalprojekte direkt hier vor Ort gefördert werden.

ArbeitgeberIn kann jede/r sein, egal ob Unternehmen, Verein, öffentliche Einrichtung oder Privatperson. Die SchülerInnen verrichten einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt. Somit soll der Aktionstag junge Menschen zu solidarischem Handeln ermutigen, sie sich als mitwirkende Akteure unserer Gesellschaft begreifen lassen und sie dabei unterstützen, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Zudem ermöglicht der Aktionstag praxisnahe Einblicke in unterschiedlichste Arbeitsbereiche und Tätigkeitsfelder.

Wenn Sie SchülerInnen Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, melden Sie sich in der Sächsischen Jugendstiftung unter 0351 - 323 71 90 12 oder per E-Mail an: info@genialsozial.de.

Hintergrundinformation

Lokal und global Verantwortung übernehmen - das ist die Idee des Programms "genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut". Am Aktionstag, welcher jedes Jahr am letzten Dienstag vor den Sommerferien stattfindet, beteiligen sich über 30.000 Schülerinnen und Schülern aus über 270 sächsischen Bildungseinrichtungen. Mit dem erarbeiteten Geld werden Projekte der Entwicklungszusammenarbeit weltweit und soziale Initiativen vor Ort in Sachsen unterstützt. Zur Auswahl der Global-Projekte treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30% des Geldes fließen zurück an die Schulen - um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden.

"genialsozial" ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung; die Sparkasse Muldentale und der Verband der Ostdeutschen Sparkassen sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Stanislaw Tillich ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter: www.genialsozial.de

Pressekontakt:
Jana Sehmisch

Programmleiterin "genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut"
Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3 - 01067 Dresden
Tel.: 0351-323719010
Fax: 0351-32371909

Mail: info@genialsozial.de
www.saechsische-jugendstiftung.de
www.genialsozial.de
Geschäftsführerin: Andrea Büttner

Stiftungsaufsicht: Regierungspräsidium Dresden (Az:21-0563 SJ)

Fortsetzung der Förderung von Stromspeichern in Sachsen

Der Freistaat Sachsen fördert seit Kurzem wieder die Installation von Stromspeichern. Natürliche und juristische Personen können bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) die Förderung beantragen. Es werden bis zu 40 % der Kosten für den Stromspeicher auf Blei- oder Lithium-Ionen-Basis gefördert. Der maximale Zuschuss der SAB beträgt 20.000 €. Der Stromspeicher muss mit Strom aus einer Solaranlage betrieben werden und dauerhaft mit dem Stromnetz gekoppelt sein. Außerdem muss der Speicher eine Kapazität von mindestens 2 kWh aufweisen.

Auch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert die Inbetriebnahme von Stromspeichern. Neben einem zinsgünstigen Kredit für die Finanzierung des Gesamtvorhabens, wird derzeit ein Tilgungszuschuss von 19 % gewährleistet. Die hier beschriebenen Förderprogramme der KfW bzw. der SAB können nicht kombiniert werden.

Bei Fragen zum Thema Energiespeicher können Sie sich jederzeit an die Energieagentur des Landkreises Bautzen wenden.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

**ENERGIE
AGENTUR** 
DES LANDKREISES BAUTZEN

european 
energy award



Zweizimmerwohnung zu vermieten

Am Marienbrunnen 30, in Rosenthal

Küche, Wohnzimmer, Diele und Bad
Wohnfläche 62m²
Ofenheizung

Tel. 02261/25457 (Hausbesitzerin)

Interessenten können sich gerne bei Herrn Daniel Domsch melden.

Mietwagen- & Kleintransporte



Kleinbus bis 8 Personen

- Kranken- und Kurfahrten für alle Krankenkassen
- Fahrten zu ambulanten Operationen
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Urlaubs- und Tagesfahrten

Frank Neack

Hausmeister- und Einkaufsservice

- Grünanlagenpflege
- Reparaturen aller Art
- Winterdienst etc.

Frank Neack

24h für Sie erreichbar unter 0151- 56983504

Am Auenwald 4
01920 Laske
Tel. 035796 96636





**XII.
Internationales
Folklorefestival
Mjezynarodny
folklorny festival**

**Łužica
Lausitz
2017**

**22.6. Bautzen/Budyšin
23.6. Drachhausen/Hochoza
24./25.6. Crostwitz/Chrósćicy**

www.folklorefestival-lausitz.de

SERBSKE NOWINY

Herzliche Einladung zum Diskussionsabend:

„Wolf – Segen oder Bürde“

Gemeinsam mit allen Interessenten, Befürwortern und Gegnern des Wolfes, wollen wir über das Zusammenleben mit den Raubtieren in der Lausitz diskutieren. Kommen Sie und diskutieren Sie mit.

Der Abend wird zweisprachig deutsch-sorbisch abgehalten und findet am

Mittwoch, 3. Mai 2017, um 19.30 Uhr

auf dem, Saal des Cunnewitzer Vereinshauses „Delany“ statt.



Liebe Kinder in Cunnewitz/ Schönau!

Es ist wieder soweit! Die Maibäume werden wieder aufgestellt und unsere Jugendlichen planen das traditionelle Maibaumwerfen.

Habt Ihr Lust sie am Cunnewitzer Maibaum mit euren Tänzen zu überraschen?

Ja! Na dann treffen wir uns Freitag den 05.05.2017 um 17 Uhr in Cunnewitz an der Bauernstube.

Auf Euer Kommen freuen sich
Anke Wowtscherk und Erika Maywald

